

Künstliche Intelligenz - Chance oder Risiko?

Schnellere Computer, mehr Daten und bessere Software machen Hoffnung auf Fortschritt in der Künstlichen Intelligenz. Ein Wettstreit ist entbrannt zwischen den USA und China, wer immer das Rennen gewinnt, neben den Vorteilen wird es eine Menge an Risikofaktoren geben und dies betrifft jeden Nutzer von Computern, Smartphones auch die sozialen Netzwerke sind betroffen egal ob Facebook, Twitter u.a.

Was China groß machen wird in der Künstlichen Intelligenz und Big Data ist, in China gibt es kein ernsthaftes Gesetz das Daten schützt. Ein Beispiel die App We Chat die zum Konzern Tencent gehört verarbeiten bereits 7 Milliarden an Bildern täglich - das ist eine massive Daten-Quelle, sie werden daher einen Vorsprung in der Bilderkennung haben. Das funktioniert auch deshalb, weil die Chinesen Handys und Apps vielfach häufiger und breiter einsetzen als Menschen in den westlichen Industrieländern. Beliebt bei den Chinesen ist das Kredit-Scoringssystem namens Sesame, eine Tochtergesellschaft des Internetunternehmens Alibaba, es ist daher ein leichtes die Daten abzugreifen und ein Profil von jedem Nutzer zu erstellen.

Die chinesische Regierung plant in den folgenden Jahren landesweit ein Sozial – Score einzuführen das sich aus dem Verhalten eines Chinesen ableitet. „Dieses System eignet sich sehr, um Menschen auf Linie zu halten und sozialen Dissens einzudampfen. Daran kann man bereits erkennen man will den Menschen kontrollieren, und wer immer etwas kritisches in den sozialen Medien weitergibt kann mitunter Probleme bekommen. Die Gefahr ist, wie in den westlichen Industrieländern wird dies noch nicht so zur Kenntnis genommen. Wir können noch unsere Meinung offen kundtun wenn Sie auch kritisch ist, und den Einen oder anderen Zeitgenossen nicht passt – aber was passiert in naher Zukunft .

Quellen FAZ.